

Presse-Information

Minimalistisches Design. Maximale Kontrolle.

Monitoringsystem testo 160 zum Überwachen der Umgebungsbedingungen in Vitrinen, Ausstellungsräumen und Depots

Lenzkirch, 16.08.2017 – Der Messtechnik-Spezialist Testo präsentiert auf der diesjährigen Exponatec in Köln sein neues Monitoringsystem testo 160 für den Einsatz in Museen, Archiven, Bibliotheken und Galerien. Mit dem Monitoringsystem lassen sich die Umgebungsbedingungen wie Temperatur, Feuchte, Beleuchtungsstärke, UV-Strahlung und CO₂-Konzentration umfassend, unauffällig und von überall kontrollieren. Exponate können somit vor Schimmel, Ausbleichen, Korrosion oder Verformung maximal geschützt werden. Durch das individuell gestaltbare Deco-Cover sind die Funk-Datenlogger unauffällig in Ausstellungen und Vitrinen integrierbar.

Genau wie Menschen benötigen auch Kunstwerke immer das richtige Klima, um sich wohl zu fühlen. Ist dies in Ausstellung, Aufbewahrung oder während des Transports nicht gegeben, können wertmindernde Schäden entstehen. Neben Beleuchtungsintensität und Erschütterungen setzen Schwankungen von Temperatur und Feuchte Gemälden, Skulpturen oder Druckerzeugnissen besonders zu.

Die Technologie - umfassend und kabellos

Das Monitoringsystem testo 160 misst, überwacht und dokumentiert Temperatur, Feuchte, Beleuchtungsstärke, UV-Strahlung, CO₂-Konzentration und atmosphärischen Druck lückenlos, präzise und automatisiert. Dies dient dem Werterhalt und ermöglicht es den Verantwortlichen, ihre Dokumentationspflichten zu erfüllen.

Die Datenlogger übertragen die Messwerte über WLAN an einen Online-Speicher, die Testo-Cloud. Von dort können sie per PC, Tablet oder Smartphone von jedem beliebigen Ort mit Internetzugang abgerufen werden. Beim Über- oder Unterschreiten individuell definierbarer Grenzwerte erfolgt eine sofortige Alarmierung per SMS und/oder E-Mail. Für die Beleuchtungsstärke kann auch dann ein Alarm ausgelöst werden, wenn die aufsummierte Lichtmenge innerhalb eines Tages, einer Woche oder eines Monats einen Grenzwert überschreitet.

Das Produktdesign - unauffällig und individuell

Die Datenlogger wurden speziell für den Einsatz in Ausstellungsräumen gestaltet – dementsprechend dezent und unscheinbar präsentieren sie sich. Dank des Deco-Covers verschmelzen sie zudem mit jeder Umgebung. Diese optional erhältliche Gehäuseabdeckung lässt sich individuell bemalen, bekleben oder lackieren. Ganz so, wie es der jeweilige Hintergrund erfordert.

Die Logger verfügen über interne und/oder externe Sensoren. Letztere sind durch Bauform und Größe ideal für das Überwachen kleiner Vitrinen geeignet, in denen sonst kein Datenlogger untergebracht werden kann.

Testo bietet kostenlose Webinare und Whitepaper zum Thema Messtechnik und Klimamonitoring in Museen an. Weitere Informationen zum Know-how und Produkt finden Interessenten auf www.testo.de/museum

Exponatec: Halle 3.2, Stand D081

(2.849 Zeichen)

Abbildung 1: testo-160-Befestigung-Farb-Cover-klein

Abbildung 2: Umgebungsbedingungen-Exponate-im-Blick-testo-160

Weitere Abbildungen erhalten Sie auf www.testo.de/presse

Testo

Testo mit Hauptsitz in Lenzkirch im Hochschwarzwald ist weltweit führend im Bereich portabler und stationärer Messlösungen. In 33 Tochtergesellschaften rund um den Globus forschen, entwickeln, produzieren und vermarkten 2700 Mitarbeiter für das High-Tech-Unternehmen. Der Messtechnik-Experte überzeugt Kunden weltweit mit hochpräzisen Messgeräten und innovativen Lösungen für das Messdatenmanagement von morgen. Produkte von Testo helfen Zeit und Ressourcen zu sparen, die Umwelt und die Gesundheit von Menschen zu schützen und die Qualität von Waren und Dienstleistungen zu steigern.

Ein durchschnittliches jährliches Wachstum von über 10 Prozent seit der Gründung 1957 und ein aktueller Umsatz von über einer viertel Milliarde Euro zeigen eindrücklich, dass Hochschwarzwald und High-Tech-Systeme perfekt zusammenpassen. Zum Erfolgsrezept von Testo gehören auch die überdurchschnittlichen Investitionen in die Zukunft des Unternehmens. In etwa ein Zehntel des jährlichen Umsatzes weltweit investiert Testo in Forschung & Entwicklung.

Ansprechpartner für die Presse:

Elke Schmid

Fon: 07653 681-8266

Fax: 07653 681-701

E-Mail: eschmid@testo.de

Testo SE & Co. KGaA

Testo-Str. 1

79853 Lenzkirch

www.testo.de